





Antrag der Gemeinde	Kontengruppe/Kontenart	Jahresabschluss vorvergangenes Jahr	Konsolidierung									
			laut mittelfristiger Finanzplanung									
Antrag des Landkreises	Position im Ergebnis-/ Finanzhaushalt	TEUR	HH-Plan/JA vergangen- es Jahr	HH-Plan Ausgl. Jahr	vor	nach	vor	nach	vor	nach	vor	nach
			TEUR	TEUR	1. Folgejahr	2. Folgejahr	3. Folgejahr		4. Folgejahr			
					TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und aus Anleihen sowie aus sonstiger Wertpapierverschuldung	691, 692, 694											
Auszahlung für die Tilgung von Krediten für Investitionen und Anleihen sowie sonstiger Wertpapierverschuldung	791, 792, 794											
<b>Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr</b>	<b>§ 3 Abs. 1 Nr. 41 SächsKomHVO-Doppik</b>											
Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	695											
Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	795											
<b>Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln aus Veranschlagungen des Haushaltsjahres</b>	<b>§ 3 Abs. 1 Nr. 44 SächsKomHVO-Doppik</b>											
Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	<b>§ 3 Abs. 1 Nr. 51 SächsKomHVO-Doppik</b>											
Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres	<b>§ 3 Abs. 1 Nr. 52 SächsKomHVO-Doppik</b>											
Bedarf (Fehlbetrag) an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr												
Nettoinvestitionsmittel <sup>1</sup>												
<b>Veränderung der Liquiditätsreserve<sup>2</sup></b>	<b>§ 59 Nr. 35 SächsKomHVO-Doppik</b>											

<sup>1</sup> Formel zur Berechnung der Nettoinvestitionsmittel: Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (§ 3 Abs. 1 Nr. 17 SächsKomHVO-Doppik) ./. Tilgung

<sup>2</sup> Formel für die Veränderung der Liquiditätsreserve: Betrag an liquiden Mitteln, Wertpapieren des Umlaufvermögens und kurzfristigen Forderungen am Ende des Haushaltsjahres ./. Betrag an liquiden Mitteln, Wertpapieren des Umlaufvermögens und kurzfristigen Forderungen am Anfang des Haushaltsjahres